

Anlage B zur Weisung  
„Meldepflicht bei Verletzung des Schutzes von personenbezogener Daten“

**Meldebogen nach Art. 33 DSGVO i.V.m. § 83a SGB X**

Bezeichnung der Dienststelle, bei der sich die Datenschutzpanne ereignet hat:

Jobcenter Berlin Neukölln  
Mainzer Str. 27  
12053 Berlin

Name und Kontaktdaten der zuständigen behördlichen Datenschutzbeauftragten (bDSB):

Frau Barbara Suhr-Bartsch  
Jobcenter Berlin Neukölln  
Mainzer Str.27  
12053 Berlin  
Telefon: 030/555579-6561  
E-Mail: [Jobcenter-Berlin-Neukoelln.Datenschutz@jobcenter-ge.de](mailto:Jobcenter-Berlin-Neukoelln.Datenschutz@jobcenter-ge.de)

Name und Kontaktdaten sonstiger Stellen, bei der sich die Datenschutzpanne ereignet hat  
(z.B. Auftragsverarbeiter):

**1. Art der Meldung**

- Erstmeldung
- Zwischenmeldung/vorläufige Meldung (nur, wenn noch weitere Informationen folgen,  
z.B. weil der Sachverhalt noch nicht vollständig geklärt ist)
- nachträgliche Meldung/Ergänzungsmeldung zum Sachverhalt
- Freiwillige Meldung (zwecks Dokumentation)

**2. Meldefrist**

Zeitpunkt der Kenntniserlangung (Datum und Uhrzeit):

Meldung innerhalb von zwei Arbeitstagen erfolgt:

- Ja
- Nein, bitte Verzögerung begründen:

### 3. Beschreibung der Art der Verletzung

#### 3.1 Verletzung durch Fehlversand

Der Fehlversand betrifft folgendes Schriftstück bzw. Unterlagen (konkrete Benennung):

- die Fehlkuvertierung erfolgte im zuständigen Team
- Fehlversand durch falsches Kuvertieren der Poststelle  
Benennung der Poststelle:
  - eingekaufte Dienstleistung der BA
  - Fehlversand durch die zentrale Druckstraße (Merkmale, die den Versand über die zentrale Druckstraße kennzeichnen, müssen im Schriftstück vorhanden sein:  
**Barcode in der Fußzeile, DataMatrixcode und Seitenzahl)**
- Fehlversand verursacht durch gleichzeitig mehrfach geöffnete Datensätze in IT-Fachanwendung (bitte Fachanwendung benennen):
  
- Fehlversand durch Namensgleichheit
- Fehlversand durch Prozessablauffehler (z.B. Vermischung am Drucker etc.)

#### 3.2 Verletzung durch sonstige Fehler

- Verwechslung bei persönlicher Übergabe
- Einbruch/ Diebstahl
- Fehlentsorgung von datenschutzwürdigem Schriftgut

#### 3.3 Andere Verletzung

Bitte kurze Sachverhaltsschilderung:

### 4. Kategorien und Anzahl der betroffenen Personen

(betroffene Person: Person, deren personenbezogene Daten offenbart wurden)

#### 4.1 Kategorie/n der betroffenen Person/en

- Kunde/in - Name und ggf. Kunden-Nr. (Betroffene/r):
- Mitarbeiter/in - Name, Dienststelle, Team:
- Dritte/r (z.B. Vertreter/in, Betreuer/in, Vermieter/in) - Name und ggf. Kunden-Nr.:

#### 4.2 Anzahl der betroffenen Personen

- genaue Anzahl der Betroffenen insgesamt:
- ggf. geschätzte Anzahl der Betroffenen:

## 5. Empfänger/innen

### 5.1 Kategorie/n der Empfänger/innen

- Kunde/in - Name und ggf. Kunden-Nr. (Empfänger/in):
- Dritte/r (z.B. Vertreter/in, Betreuer/in, Vermieter/in) - Name und ggf. Kunden-Nr.
  
- Andere:

### 5.2 Anzahl der Empfänger/innen

- genaue Anzahl der Empfänger\*innen insgesamt:
- ggf. geschätzte Anzahl der Empfänger\*innen:

## 6. Kategorien und Anzahl der betroffenen personenbezogenen Datensätze

### 6.1 Sozialdaten

- Stammdaten
  - Bankverbindung  
(z.B. Kundennummer, Bedarfsgemeinschaftsnummer, Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Anschrift, telefonnummer, E-Mail-Adresse, Benutzername und Kennwort, Familienstand, Staatsangehörigkeit, Aufenthaltsstatus, Renten-/ Sozialversicherungsnummer, Kontonummer, IBAN, BIC, etc.)
- Daten zur Leistungsgewährung  
(z.B. Einkommensnachweise, Vermögensnachweise, Leistungszeitraum, -höhe, -art, Bedarfe der Unterkunft und Heizung, Daten zu Unterhaltsansprüchen/ Regressansprüchen, Daten zu Krankenversicherung, Rentenversicherung, Pflegeversicherung, Daten zur Dauer und Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses, Vollstreckungsdaten, Daten zum Verfahren nach dem OWiG, etc.)
  - Leistungsbescheid
  - Rückforderungsbescheid
  - Aufhebungs- /Erstattungsbescheid
  - Andere:
- Daten zur Berufsberatung sowie zur Vermittlung/Integration in Arbeit  
(z.B. Lebenslauf, Nachweis über Abschlüsse etc., Angaben zu Kenntnissen und Fähigkeiten, Führerschein, Qualifikation (schulisch und beruflich), Leistungsfähigkeit, Motivation, Rahmenbedingungen (Mobilität, freiwillige Angaben: familiäre Situation, finanzielle Situation, Wohnsituation), Daten auf Grundlage der Beauftragung von Dritten (z.B. Maßnahmeträger, Ärztlicher Dienst, Berufspsychologischer Service),

Dokumentation der Kundenkontakte sowie Entscheidungen z.B. in Form von Beratungs- und Vermittlungsvermerken, Daten zu Stellenangeboten, Stellengesuchen und ggf. Rückmeldungen der Arbeitgeber etc.)

- Gesundheitsdaten  
(z.B. Einladung zum Ärztlichen Dienst, ausgefüllter Gesundheitsfragebogen, Schwerbehindertennachweis etc.)
- andere Daten besonderer Kategorien personenbezogener Daten:  
(z.B. Angaben über rassische und ethnische Herkunft, Politische Meinungen, Religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen, Gewerkschaftszugehörigkeit, Genetische Daten, Biometrische Daten, Daten zum Sexualleben oder der sexuellen Orientierung)

### **6.1.2 Personaldaten**

- Personaldaten im Beschäftigungskontext  
(z.B. Verlust oder unsachgemäße Vernichtung von Personalakten, Fehlversand von Schriftstücken)
- Gesundheitsdaten  
(z.B. Schriftverkehr betreffend Ruhestandsverfügungen, Gleichstellungsverfügung nach Schwerbehindertengesetz, Schriftverkehr zu leidensgerechtem Arbeitsplatz etc.)
- andere Daten besonderer Kategorien personenbezogener Daten  
(z.B. Angaben über rassische und ethnische Herkunft, Politische Meinungen, Religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen, Gewerkschaftszugehörigkeit, Genetische Daten, Biometrische Daten, Daten zum Sexualleben oder der sexuellen Orientierung)

### **6.1.3 sonstige Datenkategorien**

- 

### **6.2 Art des Datenträgers**

Die betroffenen Daten befanden sich:

- auf einem Papierdokument
- auf einem Computer
- auf einem mobilen Arbeitsgerät (z.B. MAP, Handy, etc.)
- auf einem sonstigen Medium:

### 6.3 Anzahl der betroffenen Datensätze

- genaue Anzahl der Datensätze insgesamt:
- ggf. geschätzte Anzahl der Datensätze:

### 7. Wahrscheinliche Folgen der Verletzung bzw. nachteilige Auswirkungen für Betroffene

Beschreibung der Art der Datenschutzverletzung:

(z.B. finanzieller Schaden, Ruf-/ Imageschädigung, Identitätsdiebstahl, Bloßstellung, erhebliche wirtschaftliche/ gesellschaftliche Nachteile etc.)

### 8. Maßnahmen zur Behebung der Verletzung

(Vom Verantwortlichen ergriffene oder vorgeschlagene Maßnahmen zur Behebung der Verletzung oder Abmilderung möglicher nachteiliger Folgen für die betroffene Person)

- Technische Maßnahmen (z.B. Verschlüsselung USB-Sticks etc.):
- Organisatorische Maßnahmen:
- Mitarbeiter\*in sensibilisiert am:
- Sonstige Maßnahmen:

### 9. Handlungsbedarfe unabhängig von der Meldepflicht

- Empfänger\*in aufgefordert das Schreiben zurückzusenden/abzugeben
- zurückgegebenes Schreiben datenschutzkonform entsorgt
- Schreiben an Betroffenen versandt, am:
- Sonstiges:

### 10. Risikoprognoze

Risiko für die Rechte und Freiheiten natürlicher Personen unter Berücksichtigung der möglichen Folgen. Die Schwere der Verletzung sowie die jeweilige Eintrittswahrscheinlichkeit sind dabei zu berücksichtigen.

- kein Risiko (z.B. Verlust eines verschlüsselten USB-Sticks)
- Risiko (wenn personenbezogenen Daten nach Art. 4 Nr. 1 DSGVO betroffen sind, z.B. Name, Anschrift etc.)
- hohes Risiko (wenn besondere Kategorien personenbezogener Daten nach Art. 9 Abs. 1 DSGVO betroffen sind, z.B. Gesundheitsdaten, Vordruck „Gesundheitsfragebogen“ etc.)

## **11. Sonstiges**

Datum:

Name:

Team/Org.-Z.: